

Protokoll

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Bauausschusses
am Dienstag, dem 19.11.2019,
im Sitzungssaal des Alten Rathauses, Poststraße 12, 29614 Soltau

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Ratsherr Hermann-Billing Meyer

Ratsmitglieder

Ratsherr Siegfried Belz

Ratsherr Karsten Brockmann

Ratsherr Ingolf Grundmann

Ratsfrau Angela Hawranke

Ratsherr Peter Hoppe

Ratsherr Bernhard Schielke

Ratsherr Henrich Seißenberg

Ratsherr Klaus-Peter Sperling

ab TOP 7 bis TOP 13

Ratsherr Dietrich Wiedemann

Ratsherr Jürgen Winkelmann

Ratsherr Wilfried Worch-Rohweder

bis TOP 13

Verwaltung

Herr Bürgermeister Helge Röbbert

Frau Laura Bäßmann

Frau Ute Dunker

bis TOP 13

Herr Daniel Gebelein

Herr Stephan Holldorf

bis TOP 13

Herr Olaf Hornbostel

Frau Yvonne Prüser

Frau Nicole von Rosenzweig

Frau Lisa Watermann

Entschuldigt fehlt:

Ratsmitglied

Ratsherr Otto Elbers

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Öffentlicher Teil

Punkte 1-4: Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende, Ratsherr Meyer, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit der Ausschussmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

Punkt 5: Feststellung des Protokolls der Sitzung vom 08.10.2019

Das Protokoll der Sitzung vom 08.10.2019 wird in der vorliegenden Fassung festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen: 3

Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Röbbert berichtet, dass die Straßeninstandsetzung durch Risseverguss witterungsbedingt erst im Frühjahr ausgeführt würde. Der Reitschulweg würde dann ebenfalls instand gesetzt.

Die Stadt Soltau hat 833 Grüngutkarten an Bürgerinnen und Bürger herausgegeben, die durch große Bäume im öffentlichen Straßenraum betroffen sind.

Herr Bürgermeister Röbbert berichtet über die Baumfällungen im Winterhalbjahr 2019 / 2020.

Punkt 7: Haushalt 2020 **Vorlage: 0136/2019**

Herr Hornbostel und Frau von Rosenzweig erläutern die Haushaltsansätze der Teilhaushalte 23.1 und 23.2.

Die Fragen der Ausschussmitglieder insbesondere zu den Mitteln für die Straßenunterhaltung und zur geplanten Sanierung der Weinligstraße werden beantwortet.

Herr Gebelein erläutert den Teilhaushalt 61.1 und beantwortet Fragen. Die Ausschussmitglieder und Herr Bürgermeister Röbbert tauschen sich zu den Planungen im Bereich Rathausquartier aus.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat die Haushaltsansätze der Teilhaushalte 23.1, 23.2, und 61 zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 8: Lärmaktionsplan 2019 der Stadt Soltau
- Ergebnis der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- Beschluss des Lärmaktionsplans
Vorlage: 0118/2019

Herr Gebelein erläutert das Ergebnis der öffentlichen Auslegung und den Inhalt des Lärmaktionsplanes. Herr Gebelein und Herr Bürgermeister Röbbert beantworten Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Bauausschuss empfiehlt:

1. Aufgrund der Vorlage und des Vortrags der Verwaltung wird über die während der öffentlichen Auslegung vorgetragenen Stellungnahmen, wie in Anlage 1 dargestellt, beschlossen.
2. Der Lärmaktionsplan der Stadt Soltau 3. Stufe wird in der vorliegenden Fassung, wie in Anlage 2 dargestellt, beschlossen.
3. Mit dem Beschluss des Lärmaktionsplans ist ein Maßnahmenkatalog der im Lärmaktionsplan beschriebenen Maßnahmen mit dem Landkreis Heidekreis zu erarbeiten und abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 9: Informationen zur Schutzgebietsausweisung "Böhmeaue"
Vorlage: 0141/2019

Herr Gebelein erläutert ausführlich die von der unteren Naturschutzbehörde, Landkreis Heidekreis, geplante Schutzgebietsausweisung „Böhmeaue“ und beantwortet Fragen. Die Stellungnahme der Stadt Soltau zu der Planung sei in Vorbereitung.

Punkt 10: Antrag zur Bepflanzung der städtischen Flächen mit Pflanzen nach ökologischen Gesichtspunkten
Vorlage: 0143/2019

Ratsherr Schielke erläutert kurz den Antrag.

Der Bauausschuss empfiehlt:

Im Stadtgebiet werden in den künftigen Jahren weitere geeignete städtische Grünflächen extensiv hergerichtet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 11: Anfragen und Anregungen

Ratsherr Grundmann macht darauf aufmerksam, dass parkende Fahrzeuge beim Ausfahren aus der Parkpalette am Reitschulweg die Sicht auf den Verkehr versperren würden. Er regt eine entsprechende Fahrbahnmarkierung an.

Auf die Feststellung von Ratsherrn Grundmann, dass an einem Sonntag Straßenbauarbeiten an der Lüneburger Straße stattgefunden hätten, erklärt Herr Bürgermeister Röbbert, dass diese Arbeiten aufgrund der Verkehrsbelastung werktags nicht machbar gewesen seien.

Ratsherr Grundmann bemängelt, dass an mehreren Stellen Baustellen eingerichtet worden seien, die Bauarbeiten aber nicht voran gingen. Er fragt, was für Leitungen in den Bereichen An der Weide / Aueweg, Unter den Linden und in Harber, Abelbecker Weg, verlegt würden. Herr Bürgermeister Röbbert erklärt, dass es sich zum Großteil nicht um Baustellen der Stadt handeln würde.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Grundmann zu Ersatzpflanzungen zu den geplanten Baumfällungen weist Herr Bürgermeister Röbbert die regelmäßigen Aufforstungen und Pflanzungen im Stadtgebiet hin.

Ratsherr Hoppe stellt fest, dass regelmäßig Fahrzeuge direkt vor dem Eingangstor des Waldfriedhofs parken würden und bittet um Abhilfe.

Ratsherr Schielke macht auf den mangelhaften Zustand der Wege und Bänke im Naherholungsgebiet Kuhbach aufmerksam und erinnert an das Schreiben eines Bürgers, welches er weitergeleitet habe. Herr Hornbostel erläutert, dass dieses in der Bearbeitung sei.

Außerdem fragt Ratsherr Schielke, wann der Antrag der AfD-Fraktion zum Dauerohnen auf Campingplätzen im Zusammenhang mit dem Campingplatzkonzept beraten würde. Herr Bürgermeister Röbbert rechnet mit einer Beratung Anfang des neuen Jahres.

Punkt 12: Einwohnerfragestunde

Herr ____, Bewohner Campingplatz Scandinavia, fragt, ob der Bereich des Campingplatzes in Gewerbe- und Industriegebiet geändert werden soll. Im Internet werde der Campingplatz insgesamt zum Verkauf angeboten, obwohl es sich um eine Eigentümergemeinschaft handeln würde.

Herr Bürgermeister Röbbert erklärt, dass der Bereich des Campingplatzes nicht als Gewerbefläche ausgewiesen sei. Im Hinblick auf das Immobilienangebot sei der Verwalter verantwortlich. Herr Bürgermeister Röbbert macht in diesem Zusammenhang auf den Konflikt zwischen den hohen Lärmimmissionen und der schutzbedürftigen Erholungsnutzung aufmerksam.

Punkt 13: Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende, Ratsherr Meyer, schließt die öffentliche Sitzung um 18.25 Uhr.